

# Produktive Bildstörung. Sigmar Polke und aktuelle künstlerische Positionen

Herzlich laden wir Sie zur **Pressevorbesichtigung am Freitag, den 12. November 2021, um 11 Uhr in die Kunsthalle Düsseldorf** ein, um Ihnen das folgende Ausstellungsprojekt vorzustellen:

**Produktive Bildstörung.  
Sigmar Polke und aktuelle künstlerische Positionen**  
13.11.2021 – 6.2.2022

Ihre Gesprächspartner\*innen sind:

Kathrin Barutzki und Nelly Gawellek (Projektleiterinnen Anna Polke-Stiftung)

Anna Polke (Vorstand Anna Polke-Stiftung)

Gregor Jansen (Direktor Kunsthalle Düsseldorf)

Zum 80. Geburtstag von Sigmar Polke realisiert die Anna Polke-Stiftung gemeinsam mit der Kunsthalle Düsseldorf ein Ausstellungsprojekt, das unter dem Thema *Produktive Bildstörung* Werke von Sigmar Polke aktuellen künstlerischen Positionen gegenüberstellt.

Angelehnt an die aktuelle Forschung, die Sigmar Polke als universalen Zeitgenossen und postmodernen Künstler-Künstler begreift, der sich an unterschiedlichsten Bild- und Zeit-Kontexten bedient, schärft die Ausstellung erstmals den Blick für ein spezifisches Vorgehen, das Polkes Gesamtwerk charakterisiert. Polkes Technik, sein Umgang mit unterschiedlichen Medien, Kontexten und Materialien, setzt auf das Potential des vermeintlich Fehlerhaften, Verschwommenen und Veränderbaren. Seine Werke spielen mit der Lust an der Täuschung durch Bilder und hinterfragen dabei auf unterschiedliche Weise und in verschiedenen Medien die Wirkmacht von (manipulierten) Bildern. Diese produktive Störung der Bilder stellt auch für eine gegenwärtige Künstler\*innengeneration eine zentrale Strategie dar. Die ausgewählten Arbeiten zeitgenössischer internationaler Künstler\*innen zeigen neue Techniken und Methoden, die die Bildstörung auch heute als produktiven Ausgangspunkt kreativen Schaffens herausstellen, um kulturelle und politische Fragen zu verhandeln.

Beteiligte Künstler\*innen: Kerstin Brätsch, Phoebe Collings-James, Raphael Hefti, Camille Henrot, Trevor Paglen, Sigmar Polke, Seth Price, Max Schulze, Avery Singer.

Die Ausstellung wird kuratiert von Kathrin Barutzki und Nelly Gawellek (beide Anna Polke-Stiftung) mit Gregor Jansen (Kunsthalle Düsseldorf).

Im Rahmen eines internationalen, hybriden Festivals (25.–27.11.21) an der Kunstakademie Düsseldorf, organisiert von der Anna Polke-Stiftung, knüpfen Akteur\*innen unterschiedlicher Disziplinen an die Themen der Ausstellung an. Die Entstehungszusammenhänge, Wahrnehmungsbedingungen und Erscheinungsformen des Phänomens sowie das produktive Potential der Bildstörung – damals und heute – werden in theoretischen und künstlerischen Beiträgen diskutiert.

Das Jubiläumsprojekt steht unter der Schirmherrschaft von Isabel Pfeiffer-Poensgen, Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

**Bitte akkreditieren Sie sich für den Pressetermin bis zum 5. November 2021 unter [presse@kunsthalle-duesseldorf.de](mailto:presse@kunsthalle-duesseldorf.de).**

Beim Pressetermin gelten die aktuellen Corona-Vorgaben des Landes NRW und der Landeshauptstadt

Düsseldorf.

Das Haus ist ab 10.30 Uhr zur Vorbesichtigung geöffnet.

**Beginn:**

Freitag, 12. November 2021, 11:00 Uhr

**Ende:**

Sonntag, 12. Dezember 2021, 12:00 Uhr

**Veranstaltungsort:**

Düsseldorf

Deutschland

**Website & Anmeldung:**

<https://www.kunsthalle-duesseldorf.de/informationen/presse/>